

TechniSat Multytenne

Das Rundum-glücklich Paket

Als uns der Paketdienst ganz knapp vor Redaktionsschluss noch ein (für eine Satellitenantenne) ziemlich handliches Paket der Firma Technisat mitten in die heiligen Redaktionshallen stellte, war die allgemeine Überraschung doch ziemlich groß. Vier Satelliten,

Rasch war das gute Stück ausgepackt und voller Eifer wurde mit dem Zusammenbau der einzelnen Teile begonnen. Technisat hat hier wirklich ganze Arbeit geleistet und ein sehr ausführliches, übersichtliches und leicht verständliches Handbuch beigelegt. Selbst absolute Anfänger sollten damit den Aufbau und die Ausrichtung

speziell für diese Antenne entworfene LNB zum Empfang aller vier Satellitenpositionen sieht ziemlich futuristisch aus und weckt im ersten Moment Erinnerungen an Science Fiction Serien.

Die Ausrichtung der Antenne selbst ist ziemlich rasch erledigt, denn es muss lediglich Astra1 19,2° Ost eingestellt werden, alle

konkret Astra 19,2° Ost, Hotbird 13° Ost, Astra2 28,2° Ost und Astra3A 23,5° Ost sollen mit dieser Wunderantenne, die gerade mal 45cm breit ist, laut Herstellerangaben empfangbar sein!

richtung auch wirklich auf allen Satelliten später ein vernünftiges Signal zu erhalten ist. Im Übrigen ist die Multytenne ein Produkt, das nur für den deutschsprachigen Markt entwickelt wurde und aufgrund des Antennendurchmessers in anderen Ländern nicht auf allen Satelliten gleich gute Empfangsergebnisse liefern kann.



In der Praxis

Leider kam die Multytenne ziemlich knapp vor Redaktionsschluss an, so dass nur noch wenig Zeit war, um die Empfangseigenschaften auf allen vier Satelliten ausführlich zu testen, einen groben Überblick möchten wir aber trotzdem geben: Wie nicht anders zu erwarten war, gab es beim Empfang der starken Positionen Astra1 19,2° Ost und Astra3A 23,5° Ost absolut keine Probleme, sämtliche Transponder, die wir probeweise gescannt und gemessen haben, wurden fehlerfrei eingelesen und das mit einem (für einen 45cm Spiegel) doch erstaunlich gutem c/n.

Etwas anders sieht die Situation auf Astra2 und Hotbird aus. Während die Transponder des Astra2A und 2B ebenfalls problemlos eingelesen wurden, konnte der Astra2D am Teststandort ebenso wie der Eurobird1 teilweise nicht empfangen werden, das liegt aber keineswegs an der Multytenne, sondern einfach nur daran, dass diese Satelliten ein bei weitem schwächeres Signal abstrahlen. Der Hotbird Empfang war prinzi-

piell auch in Ordnung, wenngleich wir feststellen mussten, dass von allen vier Satelliten der Hotbird eindeutig am schwächsten zu empfangen war. Trotzdem wurden die MCPC Transponder mit hoher Symbolrate durchwegs problemlos verarbeitet.

Generell kann man sagen, dass die Multytenne einen fast optimalen Kompromiss zwischen möglichst vielen empfangbaren Satelliten und einem möglichst geringen Antennendurchmesser eingeht. Gerade durch die Aufteilung interessanter Programminhalte auf mehrere Satelliten, wie z.B. die Auslagerung von HDTV Sendern auf Astra3A oder die doch sehr große Auswahl an frei empfangbaren englischsprachigen Programmen auf Astra2 und nicht zuletzt die steigende Zahl an Erotikkanälen auf Hotbird 13° Ost, wird die Multytenne in Zukunft für immer mehr Haushalte zu einer interessanten Alternative werden lassen und dank der geringen Größe lässt sie sich auch problemlos auf jedem noch so kleinen Balkon unterbringen.



der Antenne innerhalb kürzester Zeit erledigen können.

Eine eigene Wandhalterung wurde ebenfalls beigelegt, das ist auch notwendig, da die Multytenne mangels eines universell verwendbaren Schraubsystems nur genau auf dieser einen Halterung montiert werden kann. Das

anderen Satelliten sind dank des Multifeed LNBS danach sofort verfügbar. An dieser Stelle möchten wir besonders darauf hinweisen, dass sich jede Minute, die man für die exakte Ausrichtung der Multytenne auf Astra1 19,2° Ost mehr aufwendet, am Ende bezahlt macht, da nur bei exakter Aus-





Digit MF4-S

Die Multytenne arbeitet prinzipiell mit jedem beliebigen Satellitenreceiver zusammen, der das DiseqC 1.0 Protokoll beherrscht, dennoch hat Technisat dem Paket auch einen eignen Digitalreceiver, den Digit MF4-S beigelegt. Auf den ersten Blick wirkt auch der ziemlich futuristisch und besticht durch sein schlichtes aber dennoch elegantes Design.

An der Vorderseite finden sich neben einem Segmentdisplay noch drei Tasten zur Steuerung ohne Fernbedienung, ein Kartenleseschacht für die beigelegte Technisat-Radio Bouquet Karte sowie seitlich ein CI Schacht und eine RS232 Schnittstelle zur Verbindung mit dem PC. Die Rückseite des ausgesprochen schlanken Receivers (28,5x13x4cm) stellt noch 2 Scart Anschlüsse, 2 RCA Buchsen für Stereo Audio, den Sat-ZF Eingang und einen optischen sowie einen koaxialen Audio Digitalausgang zur Verfügung. Die mitgelieferte Fernbedienung liegt gut in der Hand und überzeugt, ebenso wie der Receiver und die Multytenne selbst, durch gute Verarbeitungsqualität.

Empfang

Nach dem ersten Einschalten des Receivers meldet sich, wie von Technisat gewohnt, der Installationsassistent, über den der stolze Besitzer den Receiver nun Schritt für Schritt an seine Bedürfnisse anpassen kann. Der erste und wichtigste Schritt ist dabei die Wahl der OSD Sprache, hier zeigt sich der MF4-S sehr international und bietet neben English,

Deutsch, Französisch, Italienisch und Spanisch auch noch Türkisch, Schwedisch, Portugiesisch, Russisch, Polnisch, Tschechisch, Ungarisch und Niederländisch an.

Als Nächstes folgt eine Besonderheit des Technisat Receivers, bietet er doch eine List mit 19 verschiedenen Ländern, und anhand dieser Auswahl passt der Receiver dann z.B. die Zeiteinstellung automatisch an. Die im nächsten Schritt angezeigte Antennenkonfiguration scheint noch nicht an die Multytenne angepasst worden zu sein, denn sie bietet in der Standardauswahl lediglich Astra und Hotbird, mit einem Klick auf den Button „Manuell“ lässt sich das aber rasch ändern und alle vier empfangbaren Satelliten können problemlos eingerichtet werden.

Im fünften und vorletzten Schritt überprüft der MF4-S nun noch rasch, ob eventuell neue Software zur Verfügung steht. Der letzte Schritt ist dann der automatische Kanalsuchlauf, der im Test für einen 80 Transponder Satelliten knapp 6 Minuten gedauert hat, das ist zwar nicht unbedingt Geschwindigkeitsrekord, dafür wurden aber alle Sender gefunden und letztlich führt man einen Kanalsuchlauf auch nicht jeden Tag durch.

Alle weiteren Grundeinstellungen können über das übersichtliche Hauptmenü angepasst werden, als Videoausgangssignal kann z.B. CVBS, RGB oder S-Video gewählt werden, oder die TV- und Radiokanallisten können nach den eigenen Wünschen sortiert und verändert werden. Wie übrigens bei allen Technisat Receivern üblich, bietet auch der MF4-S die

Möglichkeit, vorgefertigte Kanallisten über Satellit zu laden und einzuspielen, das erspart jede Menge Ärger und Arbeit.

Besonders hervorgehoben werden muss noch der SFI EPG des Receivers werden, das Gerät lädt dazu sämtliche Daten des aufbereiteten EPGs zu einer festgelegten Zeit in den Speicher und kann diese dann übersichtlich für alle deutschsprachigen Sender darstellen. Ebenso können direkt aus dem SFI EPG auch Timer Einträge programmiert werden. Die Kanalschaltgeschwindigkeit ist mit ca. einer Sekunde auch absolut im Rahmen des Übli-

chen. Abgerundet wird das perfekte Gesamtbild des MF4-S noch durch den eingebauten Teletext Decoder und der Möglichkeit, die Premiere Optionskanäle problemlos zu nutzen.

Multytenne LNB



TECHNIC DATA

| | |
|------------------------------|--|
| Hersteller | TechniSat Digital GmbH, 54550 Daun/Deutschland |
| Tel. | +49-(0) 65 92 / 712-600 |
| Fax | +49-(0) 65 92 / 49 10 |
| E-Mail | www.technisat.de/de/kontakt.shtml |
| Modell | Multytenne |
| Funktion | Satellitenantenne zum Multifeedempfang von Astra 19,2° Ost, Hotbird 13° Ost, Astra 3A 23,5° Ost und Astra2 28,2° Ost |
| Antennendurchmesser | 45cm |
| USALS | Ja |
| DISEqC | 1.0 / 1.2 / 1.3 |
| Scart Anschlüsse | 2 |
| Audio Ausgänge | 2 x RCA |
| UHF Modulator | Nein |
| 0/12 Volt Ausgang | Nein |
| Digital Audio Ausgang | Ja |
| EPG | Ja |
| Spannungsversorgung | 180-250 VAC, 50 Hz |

Expertenmeinung

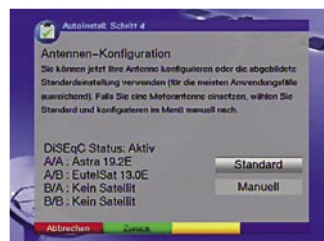


Technisat bietet mit der Multytenne ein wirkliches rundum glücklich Paket an. Die Montage ist ausgesprochen einfach, die Empfangseigenschaften der Antenne sind (bedenkt man, dass es sich um eine 45cm Antenne handelt) sehr gut und auch der im Set enthaltene Receiver ist einfach zu bedienen und absolut familientauglich, was will man also mehr!



Thomas Haring
TELE-satellite
Test Center
Österreich

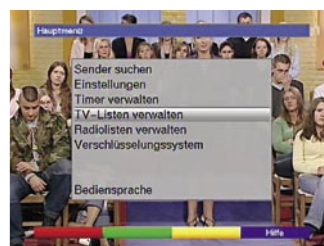
Keine



Installationsassistent |



Kanalliste |



Hauptmenü |



Info Leiste |